

PRESSEMITTEILUNG

**Zukunft gesichert: Insolvenzverwalter Plathner verkauft Flughafen Hahn an die
luftfahrterfahrene TRIWO AG aus Trier**

- **Nach umfassender Restrukturierung und Neustrukturierung arbeitet der Flughafen Hahn profitabel**
- **Dadurch bestanden mehrere Verkaufsoptionen**

Der Insolvenzverwalter der Gesellschaften der Flughafen Frankfurt-Hahn Gruppe Dr. Jan Markus Plathner veräußert den Flughafen Frankfurt Hahn an die TRIWO AG aus Trier. Bereits nach der Anordnung der vorläufigen Verwaltung vor rund eineinhalb Jahren haben die Frankfurter Sanierungsexperten Christoph Enkler und Dr. Jan Markus Plathner mit ihrem Team zügig mit der Umsetzung zahlreicher Restrukturierungsmaßnahmen für den Flughafen begonnen und damit die Sanierung in Gang gesetzt. Dank des Einsatzes der Belegschaft kann der „Hahn“ mittlerweile ohne Verluste betrieben werden, betont Insolvenzverwalter Plathner. „Wir haben ein ganzes Bündel an Sanierungsmaßnahmen umgesetzt, die den Flughafen Hahn wieder attraktiver für Airlines und Passagiere machen und es ermöglicht haben, den Geschäftsbetrieb im Rahmen des Insolvenzverfahrens letztendlich ohne Verluste fortzuführen, um damit die Grundlage für einen Verkauf zu legen. Ich freue mich, dass wir nach einem zum Teil steinigen Weg den Turnaround gemeinsam geschafft haben und bedanke mich persönlich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Betriebsräten sowie deren Beratern für ihren professionellen und starken Einsatz während dieser herausfordernden Zeit“, so der Sanierungsexperte. „Nun ist es aber auch wichtig, dass ein neuer Betreiber das ‚Ruder‘ übernimmt.“

Der Abschluss und der Vollzug des jetzt geschlossenen Vertrages stehen noch unter Bedingungen. Die Parteien gehen davon aus, dass diese zeitnah erfüllt werden. Der Kaufpreis ist bereits auf ein Treuhandkonto überwiesen worden. Alle rund 400 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden von der Erwerberin übernommen. Über die Details des Vertrages wurde Stillschweigen vereinbart.

Insolvenzverwalter Dr. Jan Markus Plathner erklärt: „Das Bieterverfahren ist mit dem Eintritt aller Vollzugsvoraussetzungen und dem Verkauf an die TRIWO AG erfolgreich beendet. Die vier Gläubigerversammlungen sowie der Gläubigerausschuss der Hauptgesellschaft haben

jeweils einstimmig für das Gebot mit dem höchsten Kaufpreis gestimmt. Der Flugbetrieb wird bis zum Eintritt der vertraglichen Bedingungen im Rahmen des Insolvenzverfahrens und anschließend von der Erwerbengesellschaft fortgeführt. Dies wird voraussichtlich innerhalb weniger Wochen erfolgen.“

„Ich möchte mich bei den anderen Bietern ausdrücklich für die Geduld bedanken“, unterstreicht Sanierungsexperte Plathner. „Alle zuletzt im Prozess befindlichen Bieter hätten den Flughafen in eine gute Zukunft geführt. Letztendlich war die Höhe des Kaufpreises entscheidend.“

Peter Adrian, Vorstandsvorsitzender der TRIWO AG, sagt: „Wir schätzen die Zukunftschancen des Flughafens Frankfurt-Hahn als gut ein. Deshalb wollen wir gezielt in die Flughafeninfrastruktur investieren, weiteres Wachstum im Passagier- und Frachtverkehr erreichen und eine nachhaltige Immobilienentwicklung umsetzen. Davon wird auch der Wirtschaftsstandort Rheinland-Pfalz insgesamt profitieren.“

Flughafen Frankfurt-Hahn, 4. April 2023

Pressekontakt Insolvenzverwalter Dr. Plathner

Schellenberg & Kirchberg PR
Cord Schellenberg
Telefon 040-59350500
presse@schellenberg-kirchberg-pr.de

Über TRIWO AG

Die 1972 in Trier gegründete TRIWO Unternehmensgruppe ist eines der wenigen integrierten Immobilienunternehmen in Deutschland. Als inhabergeführte Aktiengesellschaft bündelt es unter einem Dach die Geschäftsfelder Gewerbe- und Industrieimmobilien, Automotive Testing, Maschinenbau und Flughäfen.

Im Geschäftsfeld Automotive Testing unterstützt TRIWO Kunden aus der Automobilindustrie bei der Produktentwicklung. Auf seinen herstellerunabhängigen Testgeländen bietet das Unternehmen verschiedene Streckenmodule und Services zur Erprobung von Fahrzeugtechnologien.

Im Geschäftsfeld Flughäfen betreibt und entwickelt TRIWO an den Standorten Zweibrücken, Oberpfaffenhofen und Egelsbach Flughäfen für Kunden aus der Allgemeinen Luftfahrt und dem qualifizierten Geschäftsreiseflug. Darüber hinaus werden Unternehmen bei der Ansiedlung und ihrem Wachstum an den Flughäfen unterstützt. Im benachbarten Luxemburg besitzt das Unternehmen eine Spezialmaschinenbaugesellschaft, die in einem Bereich weltweit Kunden beliefert. Mit seinen Liegenschaften ist TRIWO an über 30 Standorten bundesweit vertreten.

www.triwo.de

Über Insolvenzverwalter Dr. Jan Markus Plathner, Brinkmann & Partner

Dr. Jan Markus Plathner ist seit mehr als 20 Jahren als Insolvenzverwalter tätig und verfügt über größte Erfahrung bei der Sanierung insolventer Unternehmen. Zu seinen Verfahren und Sanierungserfolgen zählen u.a. die Neumayer Tekfor Gruppe und die Veritas AG mit fast 4.000 Arbeitnehmern, die Küpper Gruppe und zahlreiche andere Automotive Unternehmen, sowie die ROVEMA GmbH, die Walter Gruppe mit ca. 8.000 Arbeitnehmern, die TCG Herrmann Präzisionsdruckguss mit 300 Arbeitsplätzen sowie die Rena GmbH mit ca. 500 Arbeitnehmern sowie die AWO Wiesbaden.

Brinkmann & Partner wurde 1980 in Hamburg gegründet und ist heute mit 29 Niederlassungen in allen Wirtschaftszentren Deutschlands vertreten. Dabei wird besonderer Wert auf die persönliche Betreuung der Mandanten vor Ort durch einen Partner und dessen Team gelegt. Durch ihren unternehmerischen Ansatz hat Brinkmann & Partner einen führenden Ruf bei der Restrukturierung von Unternehmen erworben und ist mit über 20 Verwaltern eine der größten deutschen Insolvenzverwalterkanzleien.

www.brinkmann-partner.de